



Schwerer zu identifizieren:
Was sich hinter Transporter-Typenbezeichnungen verbirgt

Wer fragt, der findet

Jeder Fuhrparkmanager weiß, was ein Audi A4 Avant 2.0 TDI DPF, ein BMW 320 d DPF touring oder ein VW Passat Variant 2.0 TDI DPF ist. „Avant“, „touring“ oder „Variant“ stehen für allseits bekannte Kombi-Modelle in einer sehr flottenrelevanten Klasse, „2.0 TDI“ oder „2.0 d“ für die Zweiliter-Diesel-Varianten, die heute zudem noch oft genug in den Car Policies der Unternehmen die Referenzfahrzeuge repräsentieren. Will der Fuhrparkmanager diese oder ähnliche Modelle kalkulieren, engt er den Motorleistungs-Bereich beispielsweise zwischen 90 kW und 130 kW ein, dann werfen auch die Leasingkalkulatoren nur noch eine sehr überschaubare Anzahl von Ausstattungsvarianten aus. Das benötigte Modell ist schnell gefunden.

Was aber ist beispielsweise ein Ducato L4H3 DPF 250.6A2.0 im Vergleich zu einem Ducato Maxi L5H3 251.CA2.0, wie es die Kalkulatoren auswerfen, wenn der Fuhrparkmanager in diesem Fall gerade den passenden Fiat Großraumtransporter Kasten sucht mit dem größtmöglichen Raum auf der Ladefläche? Dann kann es sein, dass immerhin noch 16 oder 20 Versionen angeboten werden, ohne dass auf den ersten Blick zu erkennen ist, welche die richtige ist – manchmal auch

auf den zweiten nicht. Wer nicht ein ausgesprochener Nutzfahrzeug-Experte ist, der hat dieses Problem mehr oder weniger bei allen Transporterherstellern.

Hier kommt einfach wesentlich zusammen, dass einerseits auf einem Transporter-Fahrgestell vom Kasten-Aufbau über Doppelkabine, Kipper bis hin zu Kleinbus-Versionen grundsätzlich weit über 200 Ausführungen denkbar sind und vielerorts auch angeboten werden. Sie alle wollen unterschieden sein, beinahe jeder Hersteller bringt eine eigene Logik in der Typenbezeichnung unter und mancher kombiniert diese noch mit werksinternen Codes. Ein 7HH101/WF2/ZD3 beispielsweise ist ein Volkswagen T5 Transporter

mit Hochdach, langem Radstand, 96 kW starkem 2.5 TDI-Motor, Sechsgang-Schaltgetriebe und 2,8 Tonnen Gesamtgewicht. Darüber hinaus verwenden diverse Hersteller die Abkürzungen „L 1-5“ oder „H1-3“ für unterschiedliche Radstände, verlängerte Überhänge oder Dachhöhen, die aber von Hersteller zu Hersteller durchaus noch mit ganz unterschiedlichen Längen der Ladeflächen kombiniert sein können, was wiederum den Flottenbetreiber eher interessiert. „L1“ muss nicht gleich „L1“ und „H3“ nicht gleich „H3“ sein. Flottenmanagement hat bei den Transporterherstellern um eine Aufschlüsselung der Buchstaben-Zahlen-Kombinationen gebeten, die Antworten gingen in Beispielform ein:

Bedeutung Typenbezeichnungen anhand von Beispielen

Hersteller	Allgemein	Beispiel 1	Beispiel 2
Citroën, Peugeot (wesentlich baugleich)	30,33,35 (Citroën), 330,333,335 (Peugeot): für Gesamtgew. 3,0-3,5 to, L1-4 Radstände, H1-3 für Höhen	Citroën Jumpy Kasten L1H2 = 3.000 mm Radstand, 2.290 mm Höhe	Peugeot Boxer 333 L3H2 = 3,3 to., 4.035 mm Radstand, 2.522 mm Höhe
Fiat	Längen, Höhen wie Citroën/ Peugeot plus Werks-Codes	Ducato L2H3 = 3.450 mm Radstand, 2.524 mm Höhe	Ducato L3H3 = 4.035 mm Radstand, 2.524 mm Höhe
Ford	260,300,350 o.ä. für Gesamtgew. 2,6-3,5 to., K,L,M (kurzer,mittlerer, langer Radstand) 110, 200 für PS	Ford Transit 110 T300 K = 110 PS, 3,0 to. Gesamtgew., 2.933 mm Radstand	Ford Transit 200 T350 L = 200 PS, 3,5 to. Gesamtgewicht, 3.750 mm Radstand
Iveco	29,35 für Gesamtgew. 2,9-3,5 to.,S,C für Single-/Doppelbereifung, V,K,C,D,P für Kastenwagen, Kipper, Kombi,Doppelkabine, Luftfeder,.2. Zahlx10 für PS	Iveco Daily 35 S 14 V = 3,5 to. Gesamtgewicht, Einzelbereifung, 136 PS/100 kW, Kastenwagen	Iveco Daily 35 C 15 V = 3,5 to. Gesamtgewicht, Doppelbereifung, 146 PS/107 kW, Kastenwagen
Mercedes	209, 213, 315 o.ä.: erste Ziffer für Gewichtskl., 2 für 3 to., 3 für 3,5 to., die hinteren für PS-Zahl mal 10, Kompakt, Standard, Lang, Extralang für Radstände	Mercedes Sprinter 209 CDI Kompakt = 2,9 Tonner, 90 PS, 3.250 mm Radstand	Mercedes Sprinter 311 CDI Lang = 3,5 Tonner, 110 PS, 4.325 mm Radstand
Opel, Renault (wesentlich baugleich)	2.0, 2.5 o.ä. f. Motorhubraum u. L1,2,3 f. Radstände, H1,2,3 für Höhen; bei Renault zweite Zahl 115,120 o.ä. für Motorleistung in PS	Opel Vivaro Kasten L1H1 2,5 CDTI = 3.098 mm Radstand, 1.978 mm Höhe	Renault Master 2.5 dCi 150 FAP L3H2 =, 150 PS, 4.078 mm Radstand, 2.490 mm Höhe
Volkswagen	Werksinterne Codes, Bedeutung auf Anfrage	VW T5 7HH172/WF2/O. = Kasten 2,0 L. Diesel 75 kW/102 PS	VW T5 DPF 7HH101/W. = Hochraum-Kasten 2,5 L. Diesel 96 kW/130 PS